



Deutsch-Tschechische
Industrie- und Handelskammer
Česko-německá
obchodní a průmyslová komora

MUSTERGESAMTAUSWERTUNG

GEHALTSBENCHMARK WEST- UND SÜDBÖHMEN 2018/19

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihnen liegt ein **Musterbeispiel der Gesamtauswertung des Gehaltsbenchmarks Westböhmen** (Region Pilsen, Region Karlsbad und Region Südböhmen) vor – Sie sehen hier die Position „Fertigungsleiter“, „Geplante Gehaltsanhebung für 2019 bei gewerblichen Mitarbeitern“, „Sonderzahlung-Weihnachtsgeld“ und „Krankenquote“.

Insgesamt werden Sie im Gesamtreport über 60 Schlüsselpositionen von den Führungskräften bis zu Mitarbeitern auf unteren Ebenen im produzierenden Gewerbe und der unternehmensnahen Dienstleistungen finden. Bei jeder Arbeitsposition werden außer der monatlichen Entgelthöhe auch variable Anteile des Lohnes in Prozent abgefragt. In jeder Graphik sehen Sie einen direkten Vergleich Ihres Unternehmens mit den restlichen befragten Unternehmen (siehe gelbe Säule, andere Firmen werden anonymisiert als A, B, C, D etc. dargestellt).

Neben den Monatsentgelthöhen liefert Ihnen der Gesamtreport ausführliche Informationen zu den geplanten Anhebungen der monatlichen Entgelthöhen, freiwilligen Zusatzleistungen, Zuschlägen und Zulagen z.B. für die Spät- oder Nachtschicht und nicht zuletzt auch zur Fluktuationsrate und Krankenquote.

Alle diese Informationen helfen Ihnen, Ihre firmeneigene Gehaltspolitik besser einschätzen zu können und sich regional einzuordnen. Seien Sie dabei!

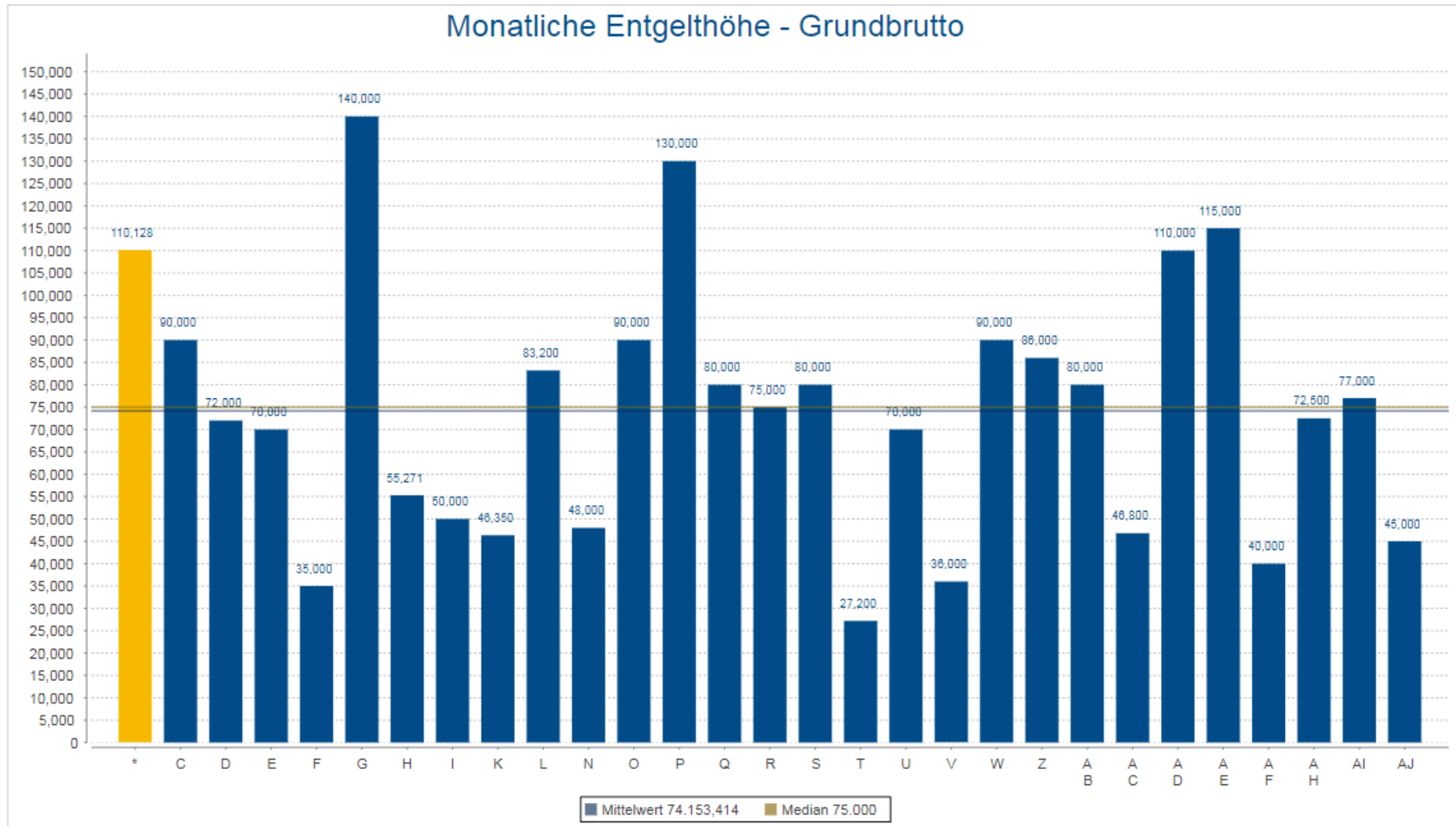
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Bei Fragen und Interesse am Gehaltsbenchmark kontaktieren Sie bitte Frau Tereza Hofmanová, hofmanova@dtihk.cz, Tel.: +420 221 490 383.

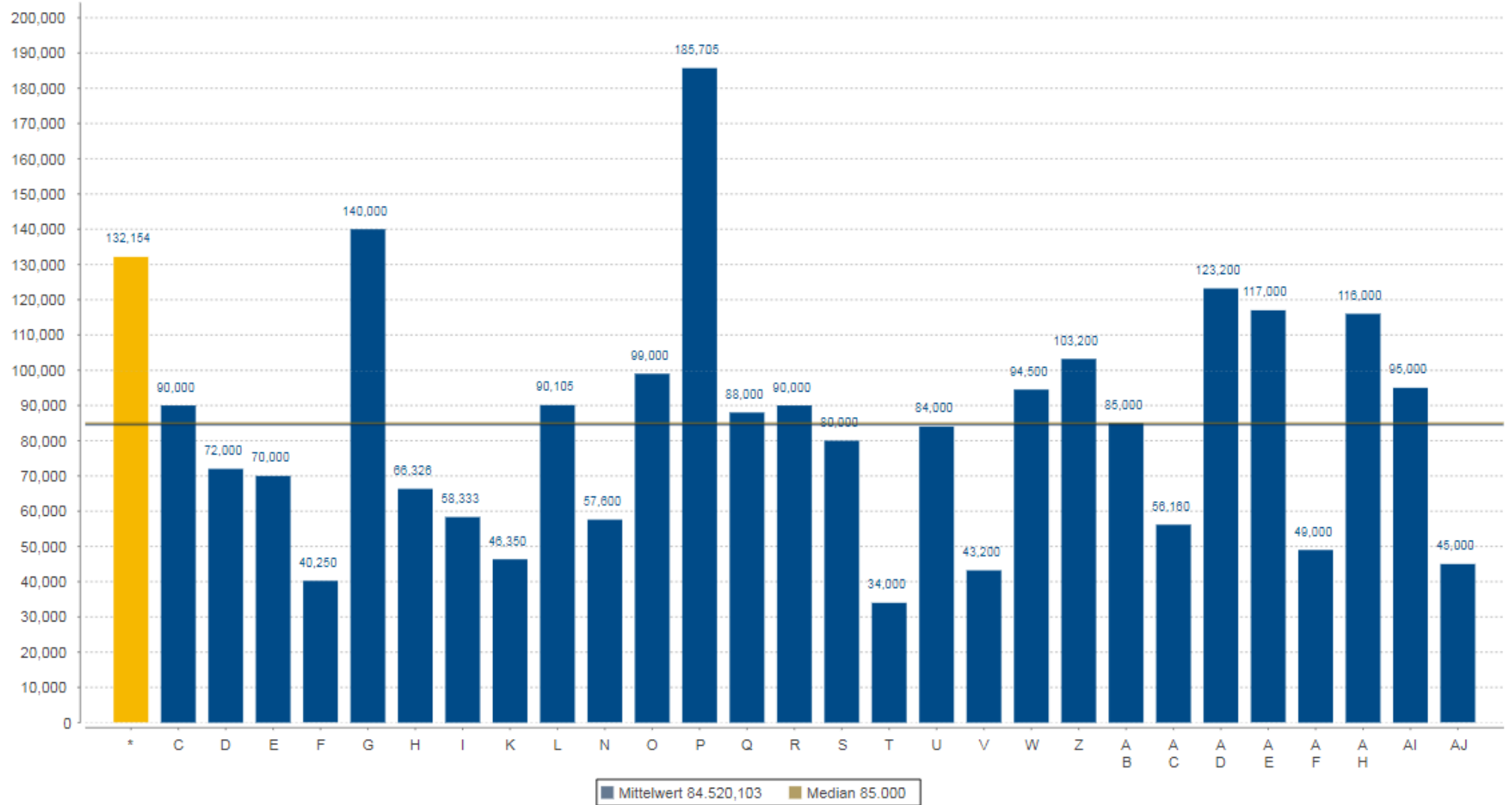
Berufsgruppen: Engineering, Produktion und Verwaltung

Fertigungsleiter

Ein Fertigungsleiter ist für die Steuerung der Fertigung im Hinblick auf Quantität und Qualität, Termintreue und Effizienz verantwortlich. Zudem hat er Personalverantwortung.



Monatsgehalt (Grundbrutto + variable Anteile)

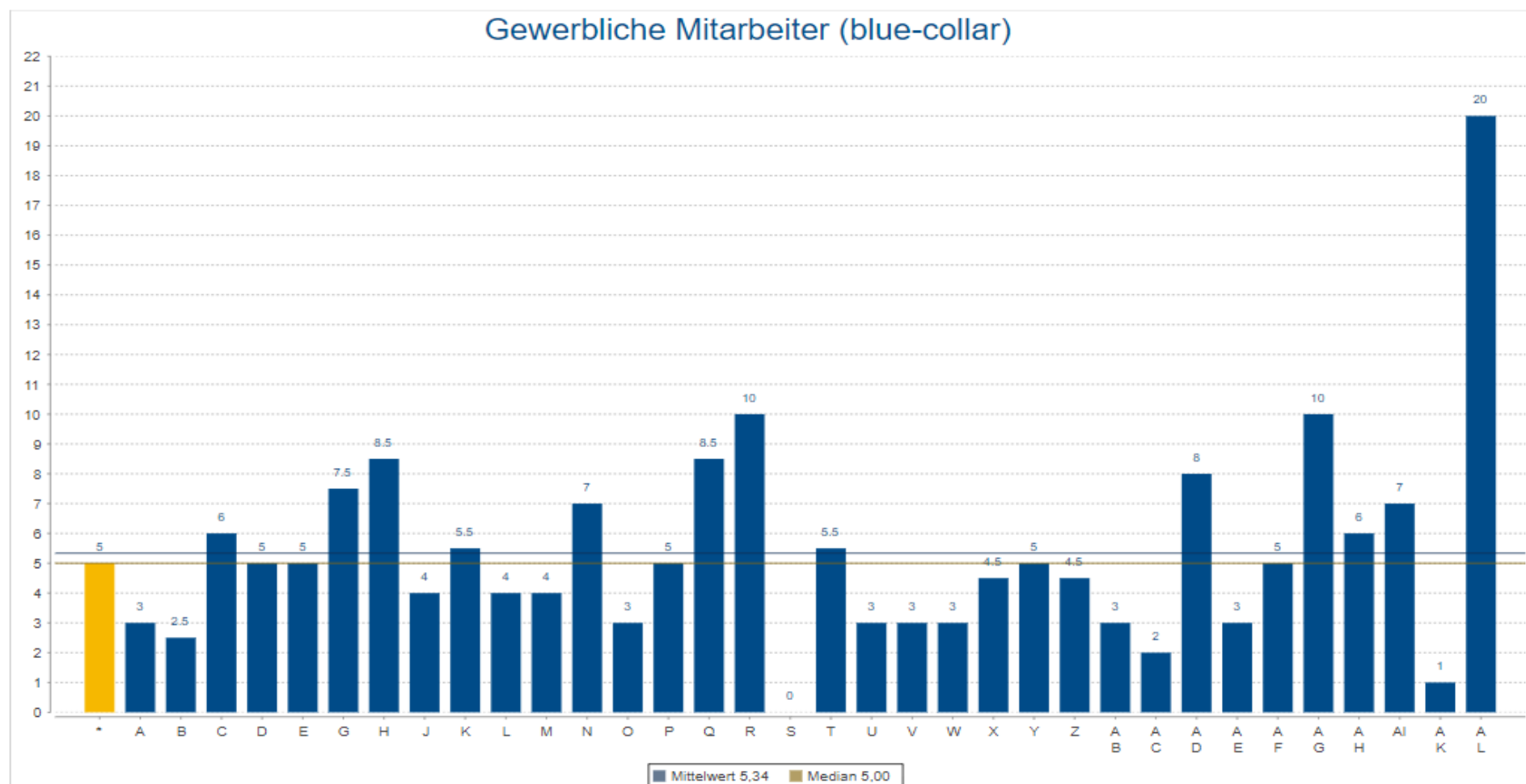


Geplante Anhebung 2019

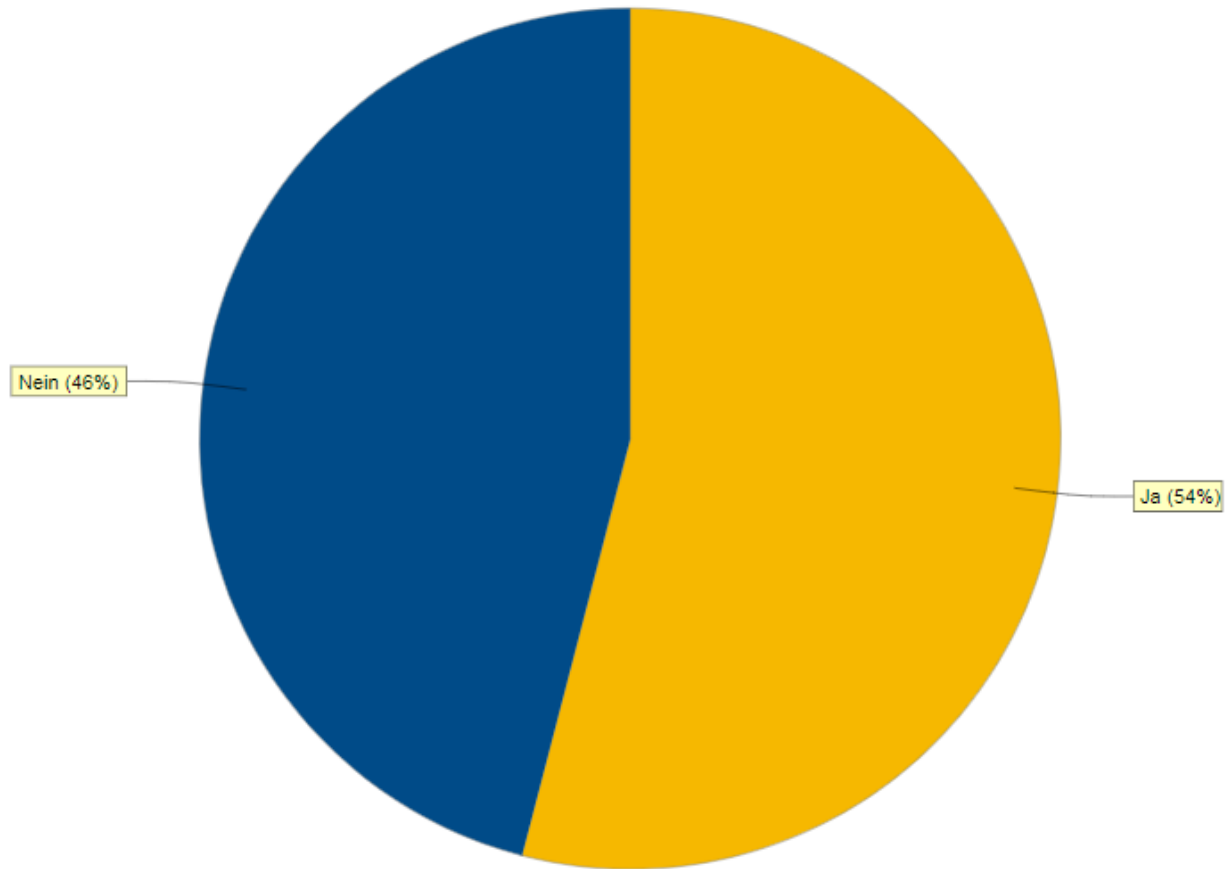
Nach aktuellen Angaben der Wirtschaftskammer der Tschechischen Republik kam es 2018 in Firmen durchschnittlich zu Gehaltssteigerungen um 8,6 %, 2019 sollen die Gehälter um 8 % steigen. Laut Schätzungen des Tschechischen Statistikamtes soll der durchschnittliche nominale Monatsbruttolohn in diesem Jahr um 8,2 % wachsen, real dann um 5,8 %. Für 2019 rechnet das Statistikamt mit einem Wachstum von 8,1 % (nominal), bzw. 5,7 % (real).

Basierend auf Angaben der teilnehmenden Unternehmen aus den **Regionen Pilsen, Karlsbad und Südböhmen** sollen 2019 die Monatsgehälter gewerblicher Mitarbeiter im Mittelwert um 5 % (Median: 5 %), nicht-gewerblicher dann um 5 % (Median: 4 %) angehoben werden.

Der nationalweite Durchschnitt liegt bei den gewerblichen Mitarbeitern bei 6% (Median: 5 %) und im Falle von nicht-gewerblichen Mitarbeitern bei 5% (Median: 4%)
Eine Gehaltssteigerung von mehr als 5 % planen bei gewerblichen Mitarbeitern 13 Unternehmen, bei nicht-gewerblichen Mitarbeitern dann 8 Unternehmen. Maximaler Wert bei der geplanten Anhebung für 2019 lag bei 20 % (gewerbliche und auch nicht gewerbliche Mitarbeiter). Insgesamt 34 von allen teilnehmenden Unternehmen rechnen für das nächste Jahr mit Anhebung der Gehälter.



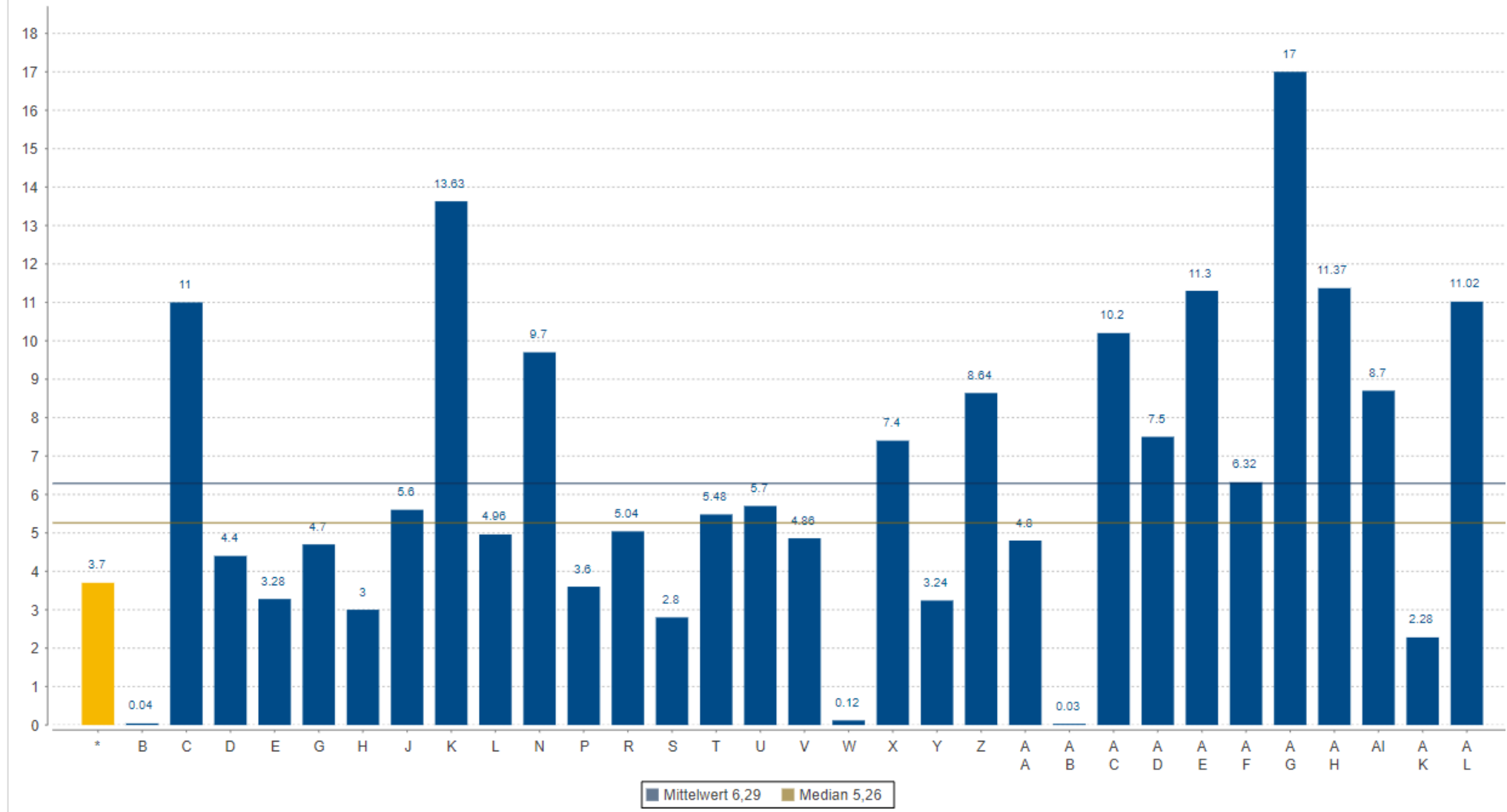
Sonderzahlungen (Weihnachtsgeld)



Einige Firmen haben auch konkrete Angaben zu der Höhe des Weihnachtsgelds gemacht - 10000 CZK; 6000 CZK; 1/2 des Grundbruttomonatslohnes; 5000 CZK; max. 35% des Gehalts und 40% des durchschnittlichen Monatslohns.

Krankenquote

Gewerbliche Mitarbeiter von Januar bis August 2018?



Die durchschnittliche Krankenquote bei den gewerblichen Mitarbeitern betrug im Zeitraum Januar bis August 2018 6 % (Median: 5 %).